Stellenausschreibung

Die Westsächsische Hochschule Zwickau bildet rund 3.000 Studierende in acht Fakultäten aus. Als „Hochschule für Mobilität" entwickeln wir mit unserer disziplinären und kulturellen Vielfalt Lösungen für die Zukunftsfragen des Megatrends Mobilität und liefern substanzielle Beiträge zur Lösung gesellschaftlicher und ökonomischer Herausforderungen. Das Zusammenwirken zwischen Mensch und Technik ist dabei der Kristallisationskern unseres interdisziplinären Wirkens. Dem Credo "innovation meets tradition" folgend wird der angewandten Forschung und angewandten Kunst eine hohe Bedeutung beigemessen, was regelmäßig zu Spitzenplätzen sowohl bei Studienrankings, als auch bei der Drittmittelquote führt. Die Automobil- und Robert-Schumann-Stadt Zwickau, das Erzgebirge und der Freistaat Sachsen bilden für die Hochschulmitarbeiter*innen ein attraktives Arbeits- und Lebensumfeld.

An der **Fakultät Gesundheits- und Pflegewissenschaften** ist ab 1.4.2025 folgende Stelle (m/w/d) unbefristet zu besetzen:

Professur „Berufsdidaktik"

W3, Vollzeit, Kenn-Nr. Zw ZKV 1.

In der Regel werden Professorinnen und Professoren bei Vorliegen der rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit berufen. Zur Professorin/Zum Professor im Beamtenverhältnis darf grundsätzlich erstmals nur ernannt werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Ihre Tätigkeit

Sie vertreten die Lehr- und Forschungsaktivitäten auf dem Gebiet der Berufsdidaktik für gesundheits- und pflegewissenschaftlich sowie pädagogisch orientierte Studiengänge. Sie sind bereit, Lehraufgaben auch in fachlich artverwandten Gebieten – insbesondere in den Bereichen der beruflichen Didaktik, Gesundheitsbildung und Gesundheitsdidaktik – sowie in Weiterbildungsangeboten der Hochschule zu übernehmen. Erfahrungen der allgemeinen Didaktik und Fachdidaktik in primärqualifizierenden Pflegebachelorstudiengängen sowie in lehrerbildenden Studiengängen im Bereich Pflege sind notwendig.
Sie sind bereit und in der Lage, die zu vertretenden Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache durchzuführen. Die Weiterentwicklung der organisatorischen, inhaltlichen und methodisch-didaktischen Konzeption und Materialien ihrer vertretenen Studiengänge sowie die Beratung und Betreuung der Studierenden (z. B. im Rahmen von Projekt- und Abschlussarbeiten oder Praktika) zählen ebenso zu Ihren Tätigkeiten.
Neben der Lehre zeichnen Sie sich durch Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit Partnern aus der Wirtschaft und dem Hochschulbereich aus. Neue Forschungsschwerpunkte sollen auf den Gebieten neuer digitaler Lehrformate liegen. Erfahrungen in der Theorie und Anwendung evidenzbasierter Methoden runden Ihr Profil ab. Publikationstätigkeiten und das Einwerben von Drittmitteln sind Bestandteil Ihrer Forschungstätigkeiten. Sie pflegen die Kontakte zur Unternehmenspraxis und bauen Kooperationen mit Pflege- und Bildungseinrichtungen weiter aus. Sie arbeiten aktiv in der akademischen Selbstverwaltung mit und fördern die interdisziplinäre Zusammenarbeit in Lehre und Forschung.

Ihr Profil

Gewünscht sind einschlägige wissenschaftliche sowie unternehmerische Erfahrungen auf zwei oder mehreren der folgenden Gebiete:

- Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik
- Bildungswissenschaft
- Interkulturelle Kommunikation
- Forschungsmethoden in den Bildungswissenschaften

- Interkulturalität im Sozial- und Gesundheitswesen
- Health Care Education
- Erwachsenenbildung.

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen sollten folgende Einstellungsvoraussetzungen unter Berücksichtigung des § 59 SächsHSG bei Ihnen gegeben sein:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in einem für das Lehrgebiet relevanten Studiengang oder artverwandter Studiengänge,
- pädagogische Eignung und hochschuldidaktische Kenntnisse, vorzugsweise durch Lehrerfahrungen an Hochschulen in artverwandten Studiengängen erworben,
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die durch entsprechende praktische und wissenschaftliche Tätigkeiten die praxisorientierte Lehre und die angewandte Forschung in den Profillinien der Hochschule weiter ausbauen möchte. Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und Betreuung von Forschungsprojekten sind vorteilhaft. Für die zunehmende Internationalisierung der Hochschule verfügen Sie über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Auslandserfahrungen sind erwünscht.

Als zertifizierte „Familiengerechte Hochschule" entwickeln wir entsprechend angepasste Arbeits- und Studienbedingungen. Wir legen Wert auf Ihre Weiterentwicklung und eine ausgeglichene Work-Life-Balance. Zudem messen wir der Betreuung der Studierenden und der Einbindung der Hochschule in die Region einen hohen Stellenwert zu. Deshalb ist eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Westsächsischen Hochschule erforderlich. Entsprechend wünschen wir, dass ihr Lebensmittelpunkt in der Region liegt.

Schwerbehinderte werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Westsächsische Hochschule Zwickau strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, wiss. Werdegang, relevante Zeugnisse und Qualifikationsnachweise, Liste der Lehrveranstaltungen, Ergebnisse von Lehrevaluationen, Publikationstätigkeit, Überblick Vortragstätigkeit, Liste der eingeworbenen Drittmittel) sowie über Ihre Vorstellungen zum zukünftigen Engagement im Bereich der Lehre und der angewandten Forschung (Kurzkonzept, jeweils 1 bis 2 Seiten).

Bitte senden Sie diese unter Angabe der Kenn-Nr. Zw ZKV 1 bis **zum 12.01.2025** an die:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Rektorbüro
Kornmarkt 1
08056 Zwickau
Deutschland

oder per E-Mail (im PDF-Format) an: bewerbung.professur@fh-zwickau.de

Bitte reichen Sie bei einer postalischen Bewerbung in ihrem Eigeninteresse Kopien ein. Beglaubigte Kopien und Nachweise sind zu den Probelehrveranstaltungen mitzubringen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Bewerbungs- und Vorstellungskosten nicht übernehmen werden.

Rückfragen

zur Stellenausschreibung bitte an:

Fakultät Gesundheits- und Pflegewissenschaften
Prof. Dr. Beate Mitzscherlich
Tel.: +49 (0) 375 536 3419
E-Mail: beate.mitzscherlich@fh-zwickau.de ,

zum formellen Ablauf des Berufungsverfahrens bitte an:

Berufungsbeauftragte
Tel.: +49 (0) 375 536 1124
E-Mail: bewerbung.professur@fh-zwickau.de

Weitergehende Informationen zur Berufung einer Professur an der Westsächsischen Hochschule Zwickau, zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen und zum Ablauf des Berufungsverfahrens finden Sie unter https://www.fh-zwickau.de/hochschule/informationen/stellen/.